

Ausschussbericht der Visitationskommission

Sehr geehrte Damen und Herren, hohe Synode,

die Visitationskommission (VisKom) besteht aus insgesamt 13 Mitgliedern. Das Amt des Ausschussvorsitzenden begleitet Herr Klaus Stollberg. Stellvertretender Vorsitzender ist Herr Chris Kiehm.

Das Hauptaugenmerk der Visitation liegt auf dem Darstellen und Reflektieren der Gemeindegarbeit und dem Gemeindeleben. Dabei ist den VisKom-Mitgliedern wichtig, dass sie die Arbeit der visitierten Gemeinden wertschätzend wahrnehmen (§ 13.2 der Visitationsordnung).

In der laufenden Legislaturperiode der VisKom wurden zwei Visitationen durchgeführt.

Die erste Visitation fand im Zeitraum vom 17.10.2015 – 08.11.2015 im Pfarrbereich Allstedt/Wolferstedt statt. Die Arbeitsgebiete der VisKom erstreckten sich von Gottesdiensten und Andachten, über Gemeindeveranstaltungen, die kirchenmusikalische Arbeit, bis hin zur Arbeit mit den verschiedenen Generationen. Der Abschlussbericht wurde am 04.12.2015 verfasst. Der Nachbesuch wurde im Folgejahr, am 11. Januar 2017 durchgeführt und der dazu verfasste Bericht am 22.02.2017 versandt.

Die zweite Visitation wurde vom 05.08.2017 – 19.11.2017 im Pfarrbereich Sondershausen I und II (KGV Sondershausen sowie Großfurra und Stockhausen) durchgeführt. Bei dieser Visitation wurden andere Ansatzpunkte von der VisKom gesetzt. So war der Fokus auf das Miteinander im Pfarrbereich, die Struktur der Pfarrbereiche, die Gottesdienste, der Blick auf die Stadtgemeinde, die Kirchenmusik, sowie die Arbeit mit den verschiedenen Gemeindegruppen und die Kindergärten im Pfarrbereich gerichtet. Der Abschlussbericht wurde am 04.02.2019 verfasst. Der Nachbesuch steht noch aus, da dieser gewöhnlich erst im Abstand von 12 Monaten erfolgt.

Die VisKom hat in Vorbereitung auf die genannten Visitationen den bestehenden Fragenkatalog komplett überarbeitet und neu strukturiert. Hierbei wurde der Fragenkatalog in zwei Teile gegliedert. Der erste Teil ist ein allgemeiner Fragenteil, der auf alle Pfarrbereiche angewendet wird. Der zweite Teil beinhaltet Fragen, welche speziell auf den jeweiligen Pfarrbereich zugeschnitten sind.

Zusammenfassend kann man für beide Visitationen sagen, dass die VisKom-Mitglieder eine große Offenheit und Wertschätzung wahrnehmen konnten und selbst bereichert mit Erfahrungen in Ihre Gemeinden zurückgekehrt sind. So konnten Probleme konstruktiv, aber besonders auch die vielen guten Ansätze in den jeweiligen Pfarrbereichen erarbeitet, ausgewertet und Lösungsansätze gefunden werden. Dabei wurde aber auch deutlich, dass gerade bei der letzten Visitation noch viel Handlungsbedarf, gerade im Miteinander der drei Pfarrbereiche zwischen Ehren- und Hauptamtlichen, besteht. Dies sind die Mitglieder der GKRe anzugehen bereit und haben bereits erste Vorschläge erarbeitet, die es nun umzusetzen gilt.

Abschließend möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit bei allen Mitgliedern des Ausschusses bedanken.

.....
Chris Kiehm, stellvertretender Vorsitzender VisKom¹

¹Der Vorsitzende der VisKom war als Kirchenältester des KGV Sondershausen befangen und hat mir die Leitung dieser Visitation übertragen.